



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete

für Stadt Amberg, Lkr. Amberg-Sulzbach, Lkr. Schwandorf

ausgegeben am 04.06.2013 08:55 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Weiden

gültig von 04.06.2013 09:00 Uhr
bis 05.06.2013 09:00 Uhr

In der vergangenen Nacht sind die Pegel in den Nebengewässern der Waldnaab deutlich zurückgegangen. Die Meldestufe 3 wird nicht mehr erreicht. Auch am Pegel Neustadt bewegt sich der Wasserstand nurmehr auf einem Niveau über der Meldestufe 2.

Auch die Vils zeigt an den Pegeln Vilseck und Amberg bereits wieder sinkende Wasserstände. Die Meldestufe 3 wird hier voraussichtlich aber noch den ganzen Tag erhalten bleiben. Im Unterlauf der Vils wird der Hochwasserscheitel am Pegel Dietldorf in Kürze erreicht werden, so dass der Wasserstand im Laufe des Nachmittags sinken wird.

An den Zuflüssen zur Schwarzach hat sich die Hochwassersituation deutlich entpannt. An der Ascha und an der Murach sind die Wasserstände bereits deutlich zurückgegangen. Im Unterlauf der Schwarzach hingegen sinkt der Wasserstand am Pegel Warnbach nur sehr langsam, die Meldestufe 4 dürfte allerdings schon in Kürze unterschritten werden.

Im Unterlauf der Naab werden die Wasserstände aber auch heute noch weiter ansteigen. Der Hochwasserscheitel dürfte den Pegel Münchshofen im Laufe des Nachmittags erreichen. Die Meldestufe 4 wird dabei wohl nicht erreicht werden.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

